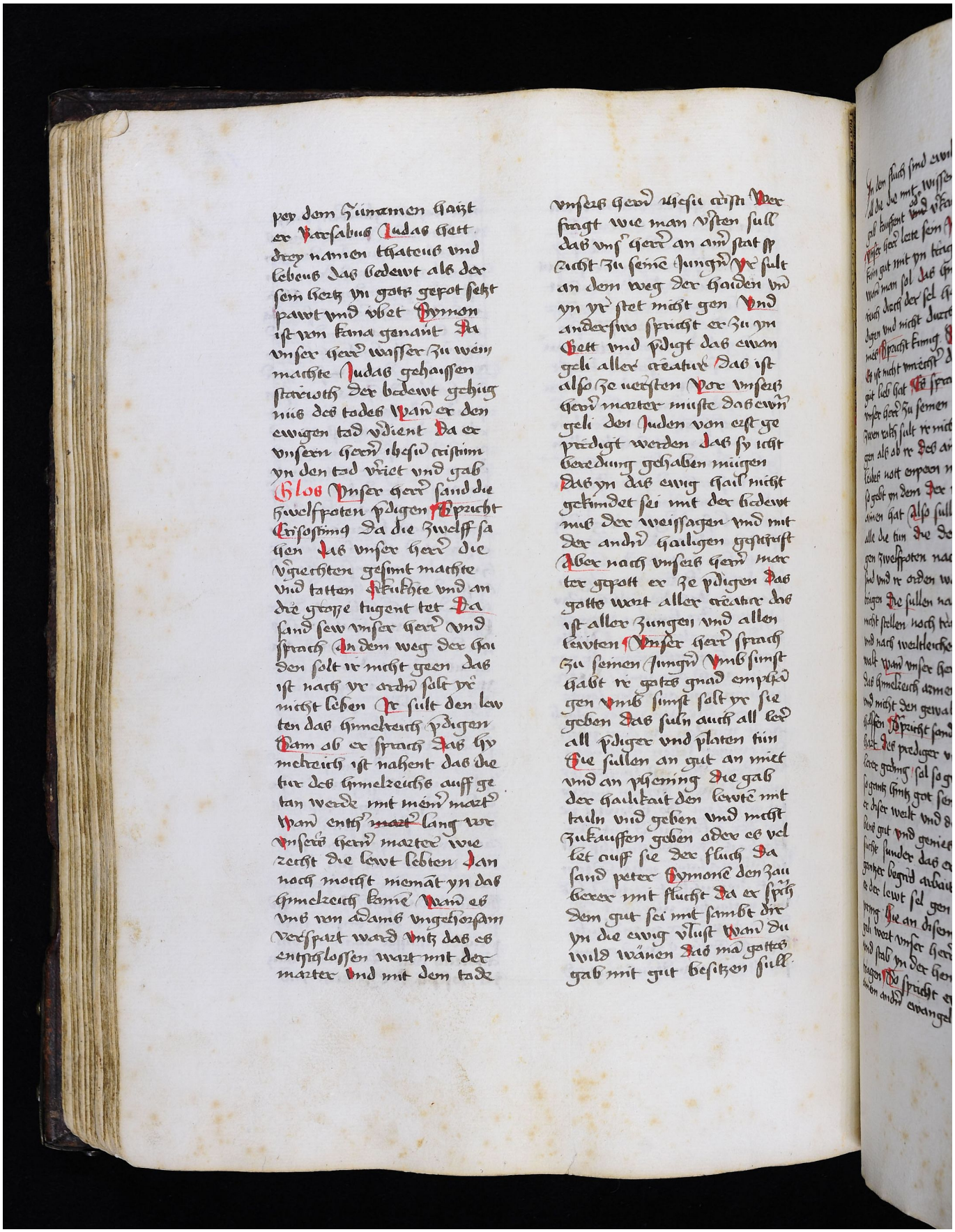
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



per dem Himmelreich haizt
er Barsabas Iudas hett
drey namen thaddeus vnd
lebeus das bedeut als der
sein herz in gots gepot sekt
pawt vnd vbet Symon
ist von kana genant Da
vnser herr wasser zu wein
machte Iudas gehaissen
stadeuth der bedeut gehing
nus des todes Wand er den
ewigen tod vdient Da er
vnsern herr ihesu cristum
vn den tod vrict vnd gab
Glos Vnser herr sand die
zwelffboten pdigen Sprecht
Crisostimus Da die zwelff sa
hen das vnser herr die
vnrechten gesint machte
vnd taten Heilichte vnd an
die grosse tugent tet Da
sand sew vnser herr vnd
sprach In dem weg der hei
den solt ir nicht geen das
ist nach vr ordn solt vr
nicht leben Ir sult den lew
ten das himelreich pdigen
Dam ab er sprach Das hi
melreich ist nahent das die
tur des himelreichs auff ge
tan werde mit mein mart
Wand entch mart lang vor
vnsers herrn marter wie
zerst die leut lebten dan
noch mocht niemat in das
himelreich kome Wand es
vns von adams vngehorsam
verspert ward vntz das es
entschlossen wart mit der
marter vnd mit dem tode
vnsers herrn ihesu cristi Der
fragt wie man vsten sull
das vns herr an ain stat sp
richt zu seine iungern Ir sult
an den weg der haiden vn
in ir stet nicht gen Vnd
anderswo sprycht er zu in
Gelt vnd pdigt das ewan
geli aller creature Das ist
also ze verstehen Vor vnsers
herrn marter muste das ewan
geli den Iuden von erst ge
predigt werden das sy icht
verdung gehaben mugen
Das in das ewig hail nicht
gehindet sei mit der bedeut
nus der weissagen vnd mit
der andrn hailigen geschrift
Aber nach vnsers herrn mar
ter gepott er ze pdigen Das
gotts wort aller creatur das
ist aller zungen vnd allen
leuten Vnser herr sprach
zu seinen iungern Umb sunst
habt ir gotes gnad empfa
gen Umb sunst solt ir sie
geben Das suln auch all lee
all pdiger vnd platen tun
Sie sullen an gut an miet
vnd an phening die gab
der hailikait den leuten mit
taln vnd geben vnd nicht
zukauffen geben oder es vel
let auff sie der fluch Da
sand peter Symone den zau
berer mit flucht Da er spri
dem gut sei mit sambt dir
in die ewig vlust Wand du
wild wanen Das ma gottes
gab mit gut besitzen sull